

Datenverwendungsrichtlinien

Letzte Überarbeitung: 15. November 2013

I. Informationen, die wir erhalten, und ihre Verwendung

Informationen, die wir über dich erhalten

Wir erhalten eine Vielzahl an verschiedenen Informationen über dich, einschließlich:

Deine Informationen

Deine Informationen sind diejenigen Informationen, die du bei der Registrierung für Facebook angeben musst, sowie die Informationen, die du freiwillig mit anderen Nutzern teilst.

- **Registrierungsdaten:** Wenn du dich bei Facebook registrierst, musst du bestimmte Informationen wie deinen Namen, deine E-Mail-Adresse, deinen Geburtstag und dein Geschlecht angeben. In einigen Fällen kannst du dich eventuell mit anderen Informationen (wie deiner Telefonnummer) registrieren.
- **Informationen, die du freigibst:** Deine Informationen umfassen auch diejenigen Daten, die du anderen Personen auf Facebook zugänglich machst, zum Beispiel wenn du eine Statusmeldung postest, ein Foto hochlädst oder die Meldung eines Freundes kommentierst.

Gemeint sind dabei auch diejenigen Informationen, die du für andere Personen zugänglich machst, wenn du mit uns kommunizierst, zum Beispiel wenn du über eine E-Mail-Adresse Kontakt mit uns aufnimmst, oder wenn du eine Handlung durchführst, indem du beispielsweise eine/n FreundIn hinzufügst, angibst, dass dir eine Seite oder Webseite gefällt, einen Ort zu deiner Meldung hinzufügst, unsere Kontaktimporter nutzt oder angibst, dass du dich in einer Beziehung befindest.

Deinen Namen, deine Profil- und Titelbilder, dein Geschlecht, deine Netzwerke, deinen Nutzernamen und deine Nutzer-ID behandeln wir ebenso wie Informationen, die du auf eigenen Wunsch öffentlich verfügbar machst. Durch die Angabe deines Geburtsdatums können wir dir altersgerechte Inhalte und Werbeanzeigen anzeigen.

Von Dritten bereitgestellte Informationen über dich

Wir erhalten Informationen über dich von deinen Freunden sowie anderen Personen, z. B. wenn sie deine Kontaktinformationen hochladen, ein Foto von dir posten, dich auf einem Foto, in einer Statusmeldung oder an einem Ort markieren bzw. dich zu einer Gruppe hinzufügen.

Wenn Nutzer Facebook verwenden, können sie Informationen, die sie über dich sowie andere Personen haben, speichern und teilen, z. B. wenn sie ihre Einladungen und Kontakte hochladen und verwalten.

Sonstige Informationen, die wir über dich erhalten

Wir erhalten auch andere Arten von Informationen über dich:

- Jedes Mal, wenn du Facebook nutzt oder aufrufst, erhalten wir Daten über dich, beispielsweise wenn du die Chronik einer anderen Person aufrufst, eine Nachricht versendest oder erhältst, nach Freunden oder

einer Seite suchst, Inhalte anklickst, aufrufst oder auf sonstige Art mit ihnen interagierst, eine Facebook-Handy-App nutzt oder Dinge über Facebook erwirbst.

- Wenn du Dinge wie Fotos oder Videos auf Facebook postest, erhalten wir gegebenenfalls auch zusätzliche, ergänzende Daten (oder Metadaten), etwa die Uhrzeit, das Datum und den Ort, an dem du das Foto oder Video aufgenommen hast.
- Wir erhalten Daten von dem oder über den Computer, das Handy oder die anderen Geräten, die du verwendest, um Facebook-Apps zu installieren bzw. auf Facebook zuzugreifen, auch wenn sich mehrere Nutzer über dasselbe Gerät anmelden. Bei diesen Daten kann es sich um Netzwerk- und Kommunikationsdaten, wie deine IP-Adresse, Handynummer und andere Informationen über Dinge wie beispielsweise deinen Internetdienst, dein Betriebssystem, deinen Standort, die Art (einschließlich IDs) des von dir genutzten Geräts oder Browsers oder die von dir besuchten Seiten handeln. Beispielsweise können wir dir mitteilen, wer von deinen Freunden in deiner Nähe ist, wenn wir deinen Standort per GPS bzw. durch eine andere Lokalisierungssoftware erhalten, oder wir könnten zur Verbesserung der Funktionsweise unserer Apps auf deinem Gerät Geräteinformationen anfordern.
- Wir erhalten Daten immer dann, wenn du ein Spiel, eine App oder Webseite nutzt, welche/s die Facebook-Plattform verwendet, oder wenn du eine Webseite besuchst, auf der eine Facebook-Funktion (wie zum Beispiel ein soziales Plug-in) vorhanden ist, manchmal auch über Cookies. Diese Daten können das Datum und die Uhrzeit deines Besuchs auf der betreffenden Webseite enthalten; dies gilt auch für die Internetadresse oder die URL, auf der du dich befindest, und ebenso für die technischen Daten über die IP-Adresse und den von dir genutzten Browser sowie das von dir verwendete Betriebssystem; enthalten ist auch deine Nutzer-ID, wenn du auf Facebook angemeldet bist.
- Manchmal erhalten wir von unseren verbundenen Unternehmen bzw. unseren Werbepartnern, Kunden und anderen Dritten Daten, die uns (oder ihnen) bei der Schaltung von Werbeanzeigen sowie dem Verständnis der Online-Aktivität behilflich sind und Facebook allgemein verbessern. Beispielsweise unterrichtet uns ein Werbetreibender unter Umständen darüber, wie du auf eine auf Facebook oder auf einer anderen Webseite platzierte Werbeanzeige reagiert hast, um so die Wirksamkeit der betreffenden Werbeanzeige zu messen – und ihre Qualität zu verbessern.

Wie unter „Wie wir uns bereitgestellte Informationen verwenden“ beschrieben, stellen wir auch Daten aus denjenigen Informationen zusammen, die wir bereits über dich, deine Freunde und andere haben, damit wir in der Lage sind, eine Vielzahl an Diensten und Funktionen anzubieten. Beispielsweise können wir dir gegebenenfalls Freundschaftsvorschläge unterbreiten, Meldungen für deine Neuigkeiten auswählen oder Personen zum Markieren in Fotos vorschlagen. Wir können deinen derzeitigen Wohnort mit GPS-Daten und anderen Ortsinformationen, die wir über dich haben, zusammenfassen, um dich und deine Freunde beispielsweise über Personen oder Veranstaltungen in eurer Nähe zu informieren oder dir Angebote anzubieten, an denen du eventuell interessiert bist. Gegebenenfalls stellen wir Daten über dich auch deshalb zusammen, um dir Werbeanzeigen oder andere Inhalte anzuzeigen, die für dich von größerer Relevanz sind.

Wenn wir deinen GPS-Standort erhalten, führen wir ihn mit anderen Ortsangaben zusammen, die wir über dich haben (wie deinen derzeitigen Wohnort). Allerdings speichern wir diese Angaben nur so lange, wie sie uns nützen, um dir Dienstleistungen anzubieten; so behalten wir deine letzten GPS-Koordinaten, um dir entsprechende Benachrichtigungen zu senden.

Wir stellen unseren Werbepartnern bzw. Kunden nur Daten zur Verfügung, nachdem wir deinen Namen sowie alle anderen personenbezogenen Informationen von diesen entfernt haben oder sie auf eine Weise mit den Daten anderer Nutzer kombiniert haben, durch die du nicht mehr identifiziert werden kannst.

Öffentliche Informationen

Wenn wir den Ausdruck „öffentliche Informationen“ verwenden (die wir manchmal mit dem Begriff „Informationen für alle“ bezeichnen), meinen wir Informationen, die du auf eigenen Wunsch öffentlich zugänglich machst, sowie Informationen, die stets öffentlich verfügbar sind.

Informationen, die du selber öffentlich zugänglich machst

Deine Informationen selber öffentlich zugänglich zu machen heißt genau das, wonach es sich anhört: **Jeder**, also auch Personen außerhalb von Facebook, kann diese Informationen sehen. [Mehr dazu](#).

Das öffentliche Zugänglichmachen von Informationen bedeutet außerdem, dass diese Informationen:

- selbst außerhalb von Facebook mit dir in Verbindung gebracht werden können (also dein Name, deine Profil- bzw. Titelbilder, deine Chronik, deine Nutzer-ID, dein Nutzernamen usw.);
- gegebenenfalls angezeigt werden können, wenn jemand auf Facebook oder mithilfe einer öffentlichen Suchmaschine eine Suche durchführt;
- für auf Facebook integrierte Spiele, Apps und Webseiten zur Verfügung stehen, die du und deine Freunde nutzen; und
- jedem zur Verfügung stehen, der unsere Anwendungsprogrammierungsschnittstellen (APIs), zum Beispiel unsere [Diagramm-API](#), nutzt.

Manchmal kannst du kein Publikum auswählen, wenn du etwas postest (beispielsweise wenn du an die Pinnwand einer Seite schreibst oder einen Artikel kommentierst, der unser „Kommentieren“-Plug-in verwendet). Das ist der Fall, weil einige Meldungsarten immer öffentliche Beiträge sind. Im Allgemeinen solltest du annehmen, dass Informationen öffentlich zugänglich sind, wenn du kein [„Teilen“-Symbol](#) siehst.

Wenn andere Personen Informationen über dich teilen, können sie diese auch öffentlich zugänglich machen.

Informationen, die immer öffentlich zugänglich sind

Die nachfolgend genannten Arten von Informationen sind immer öffentlich zugänglich und werden so behandelt, als seien sie auf deinen eigenen Wunsch hin öffentlich zugänglich gemacht worden.

- **Name:** Dies dient dazu, dass deine Freunde und Familienmitglieder dich finden können. Wenn es dir unangenehm ist, deinen echten Namen allgemein zugänglich zu machen, kannst du dein Konto jederzeit [löschen](#).
- **Profilbilder und Titelbilder:** Diese dienen dazu, dass deine Freunde und Familienmitglieder dich erkennen können. Wenn du dich nicht wohl dabei fühlst, bestimmte Fotos öffentlich zu machen, kannst du sie jederzeit löschen. Sofern du sie nicht löschst, bleiben die vorherigen Fotos in deinem Profilbild- oder Titelbildalbum öffentlich zugänglich, wenn du ein neues Profil- oder Titelbild hinzufügst.
- **Netzwerke:** Dadurch kannst du sehen, wem du gegebenenfalls Informationen zugänglich machst, bevor du „Freunde und Netzwerke“ für eine benutzerdefinierte Einstellung auswählst. Wenn es dir unangenehm ist, dein Netzwerk öffentlich zugänglich zu machen, kannst du [das Netzwerk verlassen](#).
- **Geschlecht:** Damit können wir uns richtig an dich wenden.

- **Nutzername und Nutzer-ID:** Diese ermöglichen dir die Herausgabe eines individuellen Links zu deiner Chronik oder Seite und du kannst E-Mails unter deiner Facebook-E-Mail-Adresse erhalten. Zudem unterstützen sie den Betrieb der Facebook-Plattform.

Nutzernamen und Nutzer-IDs

Nutzernamen und Nutzer-IDs haben dieselbe Funktion – nämlich dich auf Facebook zu identifizieren. Eine Nutzer-ID ist eine Zahlenfolge und ein Nutzername ist im Allgemeinen eine Variation deines Namens. Mit deinem Nutzernamen erhältst du einen individuellen Link (eine Facebook-URL, z. B. www.facebook.com/Nutzername) zu deiner Chronik, den du anderen Personen zur Verfügung stellen oder auf externen Webseiten angeben kannst.

Wenn jemand deinen Nutzernamen oder deine Nutzer-ID kennt, kann er über facebook.com auf Informationen über dich zugreifen. Sollte jemand beispielsweise deinen Nutzernamen kennen, kann er facebook.com/Nutzername in seinen Browser eingeben und alle deine öffentlichen Informationen sowie alle anderen Inhalte, die für ihn sichtbar sind, sehen. In ähnlicher Weise kann jemand mit deinem Nutzernamen oder deiner Nutzer-ID über unsere APIs, zum Beispiel über unsere [Diagramm-API](#), auf Informationen über dich zugreifen. Diese Person kann konkret deine öffentlichen Informationen sowie dein ungefähres Alter, deine Sprache und dein Land abrufen.

Wenn du nicht möchtest, dass deine Informationen für Plattform-Apps zur Verfügung stehen, kannst du alle Plattform-Apps in deinen [Privatsphäre-Einstellungen](#) deaktivieren. Wenn du die Plattform deaktivierst, kannst du solange keine Spiele und sonstigen Apps nutzen, bis du die Plattform wieder einschaltest. Weitere Angaben zu den Informationen, die Apps erhalten, wenn du sie aufrufst, findest du unter „[Andere Webseiten und Apps](#)“.

Wenn du die Daten sehen möchtest, die über dich durch unsere Diagramm-API zugänglich sind, gib einfach [https://graph.facebook.com/\[Nutzer-ID oder Nutzername\]?metadata=1](https://graph.facebook.com/[Nutzer-ID%20oder%20Nutzername]?metadata=1) in deinen Browser ein. Deine Facebook-E-Mail-Adresse enthält deinen öffentlichen Nutzernamen entsprechend des folgenden Beispiels: Nutzername@facebook.com. Andere Personen können deine Facebook-E-Mail-Adresse verwenden, um dir Nachrichten zu senden, und jeder in einer Nachrichten-Unterhaltung kann eine Antwort an sie senden.

Wie wir uns bereitgestellte Informationen verwenden

Wir verwenden die uns bereitgestellten Informationen über dich im Zusammenhang mit den Dienstleistungen und Funktionen, die wir dir und anderen Nutzern (wie zum Beispiel deinen Freunden, unseren Partnern, den Werbetreibenden, die Werbeanzeigen auf Facebook buchen, sowie den Entwicklern der von dir genutzten Spiele, Apps und Webseiten) anbieten. Zusätzlich zum Unterstützen der Nutzer beim Ansehen und Herausfinden der Dinge, die du machst und teilst, können wir beispielsweise die über dich erhaltenen Informationen folgendermaßen verwenden:

- als Teil unserer Bemühungen, Facebook-Produkte, -Dienste und -Integrationen sicher zu gestalten;
- zum Schutz der Rechte und des Eigentums von Facebook und anderen;
- um dir Ortsfunktionen und -dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, z. B. um dich und deine Freunde über Ereignisse in eurer Nähe zu informieren;
- um die Effektivität der Werbeanzeigen, die du siehst bzw. andere Personen sehen, zu messen und zu verstehen; dazu gehört auch, dass wir dir relevante Werbeanzeigen bereitstellen;
- um dir und anderen Facebook-Nutzern Vorschläge zu unterbreiten, wie etwa: vorzuschlagen, dass dein/e FreundIn unseren Kontaktimporter verwenden soll, weil du festgestellt hast, dass deine Freunde diese Funktion verwendet haben; dass ein anderer Nutzer dich als FreundIn hinzufügt, weil der Nutzer dieselbe

E-Mail-Adresse importiert hat wie du; oder dass einer deiner Freunde dich auf einem von ihm/ihr hochgeladenen Foto, das dich zeigt, markiert; und

- für interne Prozesse, u. a. Fehlerbehebung, Datenanalyse, Tests, Forschung und Leistungsverbesserung.

Indem du uns die Erlaubnis zur Verwendung deiner Informationen erteilst, ermöglichst du uns nicht nur, Facebook in seiner heutigen Form zur Verfügung zu stellen, sondern auch dir zukünftig innovative Funktionen und Dienstleistungen anzubieten, die wir unter neuartigem Einsatz der Informationen, die wir über dich erhalten, entwickeln.

Obwohl du uns gestattest, die Informationen zu verwenden, die wir über dich erhalten, bleiben diese doch stets dein Eigentum. Dein Vertrauen ist uns wichtig. Deshalb teilen wir Informationen, die wir über dich erhalten, nicht mit anderen, es sei denn:

- wir haben deine Genehmigung dazu erhalten;
- wir haben dich darüber informiert, beispielsweise in diesen Richtlinien; oder
- wir haben deinen Namen sowie alle anderen personenbezogenen Informationen von diesen Daten entfernt.

Selbstverständlich wird bei Informationen, die andere über dich teilen, die Art des Teilens von diesen kontrolliert.

Wir speichern Daten solange dies erforderlich ist, um dir und anderen Produkte und Dienstleistungen anzubieten (einschließlich der oben Beschriebenen). Üblicherweise verbleiben die mit deinem Konto im Zusammenhang stehenden Daten bis zur Löschung deines Kontos bei uns. Für bestimmte Datenkategorien können wir dich gegebenenfalls auch über besondere Einbehaltungspraktiken für Daten informieren.

Wir können den Zugriff auf öffentliche Informationen ermöglichen, die mithilfe unserer Dienste geteilt wurden.

Wir können Dienstleistern den Zugriff auf Informationen erlauben, damit sie uns beim Anbieten unserer Dienstleistungen unterstützen können.

Wir können vorschlagen, dass dein Freund dich auf einem Foto markiert, indem wir die Bilder deines Freundes scannen und mit Informationen vergleichen, die wir aus deinen Profilbildern und den anderen Fotos zusammengetragen haben, auf denen du markiert wurdest. Wenn diese Funktion aktiviert ist, kannst du mit den Einstellungen für „Chronik und Markierungen“ bestimmen, ob wir einem anderen Nutzer vorschlagen sollen, dich auf einem Foto zu markieren. Erfahre mehr dazu unter: <https://www.facebook.com/help/tag-suggestions>

Löschung und Deaktivierung deines Kontos

Wenn du dein Konto nicht mehr verwenden möchtest, kannst du es entweder **deaktivieren** oder **löschen**.

Deaktivierung

Das Deaktivieren deines Kontos bewirkt, dass es in einen inaktiven Zustand versetzt wird. Andere Nutzer sehen deine Chronik dann nicht mehr, deine Informationen werden von uns jedoch nicht gelöscht. Die Deaktivierung eines Kontos entspricht einer Anweisung deinerseits, keine Informationen zu löschen, weil du dein Konto gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt reaktivieren möchtest. Du kannst dein Konto hier deaktivieren: <https://www.facebook.com/settings?tab=security>

Deine Freunde werden dich weiterhin in ihrer Freundesliste sehen, während dein Konto deaktiviert ist.

Löschung

Wenn du dein Konto löschst, wird es dauerhaft von Facebook gelöscht. Normalerweise dauert es ungefähr einen Monat bis eine Kontolöschung vollzogen ist. Manche Daten sind jedoch noch bis zu 90 Tage in Sicherungskopien und Protokolldateien vorhanden. Du solltest dein Konto nur löschen, wenn du dir sicher bist, dass du es nicht mehr reaktivieren möchtest. Du kannst dein Konto hier löschen:

https://www.facebook.com/help/contact.php?show_form=delete_account

Erfahre mehr dazu unter: <https://www.facebook.com/help/?faq=356107851084108>

Bestimmte Informationen sind erforderlich, um dir Dienste anzubieten. Deshalb löschen wir solche Informationen erst, nachdem du dein Konto gelöscht hast. Einige Dinge, die du auf Facebook machst, werden nicht in deinem Konto gespeichert, wie beispielsweise in einer Gruppe gepostete Beiträge oder das Senden einer Nachricht an jemanden (dein/e FreundIn kann eine von dir gesendete Nachricht eventuell sogar noch nach deiner Kontolöschung haben). Solche Informationen bleiben auch noch nach der Löschung deines Kontos erhalten.

II. Teilen von Inhalten und Auffinden deiner Person auf Facebook

Kontrolle deiner Einstellungen für jeden Beitrag

Immer wenn du Beiträge postest (zum Beispiel eine Statusmeldung, ein Foto oder einen Besuch) kannst du eine bestimmte Zielgruppe für diesen Beitrag auswählen oder dein Publikum sogar individuell zusammenstellen. Klicke dazu einfach auf das „Teilen“-Symbol und lege fest, wer den Beitrag sehen kann.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du etwas **Öffentlich** zugänglich machen möchtest. Inhalte auf eigenem Wunsch öffentlich zugänglich machen heißt genau das, wonach es sich anhört: Es bedeutet, dass alle Internetnutzer einschließlich Personen außerhalb von Facebook in der Lage sind, diese Informationen zu sehen oder auf sie zuzugreifen.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du den Inhalt mit deinen Facebook-**Freunden** teilen möchtest.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du dein Publikum **individuell** zusammenstellen möchtest. Du kannst diese Einstellung zudem verwenden, um deine Meldung vor bestimmten Personen zu verbergen.

Wenn du eine Person markierst, können diese Person und ihre Freunde deine Meldung sehen, egal welches Publikum du ausgewählt hast. Das trifft auch zu, wenn du eine Markierung bestätigst, die eine andere Person zu deiner Meldung hinzugefügt hat.

Denke immer zunächst darüber nach, ob und was du postest. Ebenso wie alle anderen Inhalte, die du ins Internet stellst oder per E-Mail verschickst, können Informationen, die du auf Facebook veröffentlichst, von jedem, der diese Informationen sehen kann, kopiert und an Dritte weitergegeben werden.

Auch wenn du festlegst, mit wem du Inhalte teilst, können andere Personen ggf. auf andere Art Informationen über dich herausfinden. Wenn du beispielweise deinen Geburtstag verbirgst, damit ihn niemand in deiner Chronik sieht, dann aber deine Freunde „Herzlichen Glückwunsch!“ an deine Chronik posten, können die Nutzer herausfinden, wann dein Geburtstag ist.

Wenn du die Meldung einer anderen Person kommentierst oder mit „Gefällt mir“ markierst bzw. an deren Chronik schreibst, kann diese Person das Publikum auswählen. Wenn einer deiner Freunde beispielsweise einen öffentlichen Beitrag postet und du diesen kommentierst, ist dein Kommentar ebenfalls öffentlich. Häufig kannst du das Publikum sehen, das jemand für seine Meldung ausgewählt hat, bevor du einen Kommentar postest; allerdings

kann die Person, die die Meldung gepostet hat, ihr Publikum zu einem späteren Zeitpunkt ändern. Wenn du also eine Meldung kommentierst und sich das Publikum für diese Meldung ändert, kann das neue Publikum deinen Kommentar sehen.

Du kannst kontrollieren, wer die Facebook-Seiten, die du mit „Gefällt mir“ markiert hast, sehen kann, indem du deine Chronik aufrufst, auf das „Gefällt mir“-Feld in deiner Chronik und dann auf „Bearbeiten“ klickst.

Manchmal wird dir kein „Teilen“-Symbol angezeigt, wenn du etwas postest (wenn du beispielsweise an die Pinnwand einer Seite schreibst oder einen Artikel kommentierst, der unser „Kommentieren“-Plug-in verwendet). Das ist der Fall, weil einige Meldungsarten immer öffentliche Beiträge sind. Im Allgemeinen solltest du annehmen, dass Informationen öffentlich zugänglich sind, wenn du kein „Teilen“-Symbol siehst.

Kontrolle über deine Chronik

Immer wenn du Inhalte zu deiner Chronik hinzufügst, kannst du ein bestimmtes Publikum auswählen oder dein Publikum individuell festlegen. Klicke dazu einfach auf das „Teilen“-Symbol und lege fest, wer den Beitrag sehen kann.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du etwas **Öffentlich** zugänglich machen möchtest. Inhalte auf eigenem Wunsch öffentlich zugänglich machen heißt genau das, wonach es sich anhört: Es bedeutet, dass alle Internetnutzer einschließlich Personen außerhalb von Facebook in der Lage sind, diese Informationen zu sehen oder auf sie zuzugreifen.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du den Inhalt mit deinen Facebook-**Freunden** teilen möchtest.



Wähle dieses Symbol aus, wenn du dein Publikum **individuell** zusammenstellen möchtest. Du kannst diese Einstellung zudem verwenden, um den Beitrag in deiner Chronik vor bestimmten Personen zu verbergen.

Wenn du ein Publikum für deine Freundesliste festlegst, bestimmst du lediglich, wer die ganze Liste deiner Freunde in deiner Chronik sehen kann. Wir nennen das eine Chroniksichtbarkeitskontrolle. Dies hängt damit zusammen, dass deine Freundesliste stets für die von dir genutzten Spiele, Apps und Webseiten zur Verfügung steht, und deine Freundschaften möglicherweise an anderer Stelle (zum Beispiel in den Chroniken deiner Freunde oder in Suchen) sichtbar sind. Wenn du zum Beispiel die Option „Nur ich“ als Publikum für deine Freundesliste auswählst, einer deiner Freunde jedoch „Öffentlich“ für seine Freundesliste auswählt, kann jeder deine Verbindung in der Chronik deines Freundes sehen.

Das ist ähnlich, wenn du dein Geschlecht verbirgst. Es wird dann nur in deiner Chronik verborgen. Dies ist so, weil wir – sowie die Apps, die du und deine Freunde verwenden – dein Geschlecht kennen müssen, damit wir dich auf Facebook richtig ansprechen können.

Wenn dich jemand in einer Meldung markiert (z. B. auf einem Foto, in einer Statusmeldung oder in einem Besuch), kannst du wählen, ob die Meldung in deiner Chronik angezeigt werden soll. Du kannst entweder jede Meldung einzeln bestätigen oder alle Meldungen deiner Freunde bestätigen. Wenn du eine Meldung bestätigst und deine Meinung später änderst, kannst du sie aus deiner Chronik entfernen.

Wenn du Dinge in deiner Chronik verbirgst – wie beispielsweise Beiträge oder Verbindungen – bedeutet dies, dass diese nicht in deiner Chronik erscheinen. Denke aber daran, dass jeder im Publikum dieser Beiträge bzw. derjenige, der eine Verbindung sehen kann, diese Dinge noch woanders sehen kann, beispielsweise in der Chronik eines anderen Nutzers oder in Suchergebnissen. Du kannst die von dir geposteten Inhalte auch löschen bzw. deren Publikum ändern, d. h. du kannst Personen aus dem Publikum entfernen bzw. welche hinzufügen.

Facebook-Nutzer können gemeinsame Freunde sehen, selbst wenn sie nicht deine ganze Freundesliste sehen können.

Einige Inhalte (wie dein Name bzw. deine Profil- und Titelbilder) verfügen nicht über „Teilen“-Symbole, weil sie immer öffentlich sichtbar sind. Im Allgemeinen solltest du annehmen, dass Informationen öffentlich zugänglich sind, wenn du kein „Teilen“-Symbol siehst.

Auffinden deiner Person auf Facebook

Damit dich deine Freunde einfacher finden können, gestatten wir allen Personen, die über deine Kontaktinformationen verfügen (wie deine E-Mail-Adresse oder deine Telefonnummer), dich mithilfe der Facebook-Suchleiste oben auf den meisten Seiten sowie mit anderen Funktionen, die wir anbieten, z. B. den Kontaktimportern, zu finden – selbst, wenn du deine Kontaktinformationen nicht mit ihnen auf Facebook geteilt hast.

Du kannst über deine [Privatsphäre-Einstellungen](#) auswählen, wer mithilfe der zu deiner Chronik hinzugefügten E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer nach dir suchen kann. Aber denke daran, dass Nutzer dich bzw. einen Link zu deiner Chronik auf Facebook noch über andere Nutzer und die von ihnen über dich geteilten Inhalte bzw. durch andere Beiträge (wenn du beispielsweise auf dem Foto eines Freundes markiert wirst oder etwas auf einer öffentlichen Seite postest) finden können.

Deine Einstellungen kontrollieren nicht, ob Nutzer dich oder einen Link zu deiner Chronik finden können, wenn sie nach Inhalten suchen, für deren Einsichtnahme sie eine Erlaubnis haben, beispielsweise ein Foto oder eine andere Meldung, in dem/der du markiert wurdest.

Zugriff über Handys und andere Geräte

Sobald du deine Informationen mit deinen Freunden und anderen Personen teilst, können diese darauf über ihr Handy oder andere Geräte zugreifen oder sie synchronisieren. Wenn du beispielsweise ein Foto auf Facebook teilst, könnte es jemand, der es sieht, mithilfe der Facebook-Funktionen oder anderer von seinem Gerät oder Browser angebotener Methoden abspeichern. Ebenso kann jemand, mit dem du deine Kontaktinformationen geteilt bzw. den du zu einer Veranstaltung eingeladen hast, Facebook oder Apps Dritter oder Geräte zum Synchronisieren deiner Informationen verwenden. Oder wenn einer deiner Freunde eine Facebook-App auf einem seiner Geräte verwendet, können deine Informationen (z. B. die von dir geposteten Inhalte bzw. die von dir geteilten Fotos) auf dessen Gerät gespeichert werden oder dieses kann auf deine Informationen zugreifen.

Du solltest Informationen nur mit Personen teilen, denen du vertraust, denn diese können sie speichern oder mit anderen teilen, u. a. wenn sie die Informationen mit anderen Geräten synchronisieren.

Aktivitätenprotokoll

Dein Aktivitätenprotokoll ist der Ort, an dem du die meisten deiner Informationen auf Facebook aufrufen kannst, u. a. Dinge, die du in deiner Chronik verborgen hast. Du kannst dieses Protokoll zum Verwalten deiner Inhalte verwenden. Beispielsweise kannst du dort Meldungen löschen, das Publikum deiner Meldungen ändern und Apps das Veröffentlichen in deiner Chronik in deinem Namen untersagen.

Wenn du etwas in deiner Chronik verbirgst, löschst du es nicht. Das bedeutet, dass die Meldung an anderer Stelle sichtbar bleibt, zum Beispiel in den Neuigkeiten deiner Freunde. Wenn du eine gepostete Meldung löschen möchtest, wähle die Option „löschen“.

Welche Daten deine Freunde und andere über dich teilen können

Links und Markierungen

Jeder kann Links zu Meldungen hinzufügen. Links sind Verweise auf Inhalte im Internet, also alles von einer Webseite bis zu einer Seite bzw. Chronik auf Facebook. Wenn du beispielsweise eine Meldung verfasst, kannst du einen Link zu einem Blog, auf den du verweist, oder zur Facebook-Chronik des Bloggers hinzufügen. Klickt jemand auf einen Link zu der Chronik einer anderen Person, so sieht er nur das, was er sehen darf.

Eine Markierung ist eine spezielle Form von Verlinkung zu der Chronik einer Person, die vorschlägt, dass die markierte Person deine Meldung zu ihrer Chronik hinzufügt. In den Fällen, in denen die markierte Person nicht zum Publikum der Meldung gehört, wird sie hinzugefügt, damit sie die Meldung sehen kann. Jeder kann dich in jeglichen Inhalten markieren. Wenn du markiert wurdest, können du und deine Freunde dies sehen (beispielsweise in den Neuigkeiten oder in der Suche).

Du kannst wählen, ob eine Meldung, in der du markiert wurdest, in deiner Chronik erscheint. Du kannst entweder jede Meldung einzeln bestätigen oder alle Meldungen deiner Freunde bestätigen. Wenn du eine Meldung bestätigst und deine Meinung später änderst, kannst du sie jederzeit aus deiner Chronik entfernen.

Falls du nicht möchtest, dass dich jemand markiert, empfehlen wir dir, dich direkt an die Person zu wenden und ihr das mitzuteilen. Wenn das nicht funktioniert, kannst du sie blockieren. Dadurch kann die Person dich in Zukunft nicht mehr markieren.

Über die Funktion „soziales Melden“ können Nutzer schnell und einfach jemanden, dem sie vertrauen, um Hilfe bitten. Erfahre mehr dazu unter:

https://www.facebook.com/note.php?note_id=196124227075034&_ad=3&_at=iframe

Wenn du in einem privaten Raum verlinkt wirst (wie in einer Nachricht oder Gruppe), können nur die Personen, die den privaten Raum sehen können, den Link sehen. Das funktioniert ähnlich, wenn du in einem Kommentar verlinkt wirst. Nur die Personen, die den Kommentar sehen können, können den Link sehen.

Sonstige Informationen

Wie im „[Welche Daten deine Freunde und andere über dich teilen können](#)“-Abschnitt dieser Richtlinie beschrieben wurde, können deine Freunde und andere Informationen über dich teilen. Sie können Fotos oder andere Informationen über dich teilen und dich in ihren Beiträgen markieren. Falls dir ein bestimmter Beitrag nicht gefällt, teile es ihnen mit oder [melde den Beitrag](#).

Gruppen

Sobald du einer Gruppe angehörst, kann dich jedes Mitglied dieser Gruppe zu einer Untergruppe hinzufügen. Wenn dich jemand zu einer Gruppe hinzufügt, wirst du als „eingeladen“ aufgeführt, bis du die Gruppe besuchst. Du kannst eine Gruppe jederzeit verlassen. Andere Nutzer können dich dann zu dieser Gruppe nicht erneut hinzufügen.

Seiten

Bei den Facebook-Seiten handelt es sich um öffentlich zugängliche Seiten. Unternehmen verwenden Seiten, um anderen Informationen über ihre Produkte bereitzustellen. Prominente verwenden Seiten, um über ihre neuesten Projekte zu informieren. Auch Gemeinschaften verwenden Seiten, um die Diskussion von Themen allgemeinen Interesses zu ermöglichen, alles von Baseball bis hin zur Oper.

Da Seiten öffentlich zugänglich sind, handelt es sich bei Informationen, die du mit einer Seite teilst, um öffentliche Informationen. Das bedeutet beispielsweise, dass ein Kommentar, den du auf einer Seite hinterlässt, von dem Seiteninhaber auch außerhalb von Facebook verwendet werden kann und dass ihn jeder sehen kann.

Wenn du angibst, dass dir eine Seite „gefällt“, erstellst du eine Verbindung zu dieser Seite. Diese Verbindung wird zu deiner Chronik hinzugefügt und deine Freunde können sie dann in ihren Neuigkeiten sehen. Du kannst von einer Seite kontaktiert werden bzw. von ihr Aktualisierungen in deinen Neuigkeiten und Nachrichten erhalten. Du kannst die Seiten, die dir „gefallen“ haben, über deine Chronik oder auf der entsprechenden Seite entfernen.

Einige Seiten enthalten Inhalte, die unmittelbar vom Inhaber der Seite stammen. Seiteninhaber sind hierzu mithilfe von Online-Plug-ins, wie einem iFrame, in der Lage, die so funktionieren, wie die Spiele und sonstigen Apps, die du über Facebook nutzt. Da dieser Inhalt unmittelbar vom Seiteninhaber stammt, kann die Seite gegebenenfalls wie jede andere Webseite Informationen über dich sammeln.

Seitenadministratoren haben ggf. Zugriff auf Statistikdaten, in denen ihnen allgemein Auskunft darüber gegeben wird, welche Personen ihre Seite besucht haben (im Gegensatz zu Informationen über bestimmte Personen). Sie erfahren auch, wenn du eine Verbindung zu ihrer Seite hergestellt hast, weil dir ihre Seite gefallen hat oder du einen Kommentar gepostet hast.

Um festzulegen, wer die Facebook-Seiten sehen kann, die dir gefallen, gehe zu unserem [Hilfereich](#).

III. Andere Webseiten und Apps

Über die Facebook-Plattform

Der Begriff Facebook-Plattform (oder einfach nur Plattform) bezieht sich auf die Art und Weise, wie wir dir dabei behilflich sind, deine Informationen Spielen, Apps und Webseiten, die du und deine Freunde verwenden, zugänglich zu machen. Du kannst zudem deine Freunde auf die Facebook-Plattform mitbringen, damit du mit ihnen auch außerhalb von Facebook in Verbindung treten kannst. Mit diesen beiden Methoden kannst du dein Internet-Nutzungserlebnis durch die Facebook-Plattform persönlicher und sozialer gestalten.

Denke bitte daran, dass diese Spiele, Apps und Webseiten von anderen Unternehmen und Entwicklern erstellt und unterhalten werden, die nicht zu Facebook gehören und auch nicht von Facebook kontrolliert werden. Deshalb solltest du unbedingt stets deren Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien lesen, um zu verstehen, wie sie mit deinen Daten umgehen.

Festlegung, welche deiner Informationen du mit Apps teilst

Wenn du dich mit einem Spiel, einer App oder Webseite verbindest – indem du beispielsweise ein Spiel aufrufst, dich bei einer Webseite mithilfe deines Facebook-Kontos anmeldest oder eine App zu deiner Chronik hinzufügst – geben wir dem Spiel, der App oder Webseite (manchmal einfach als „Anwendungen“ bzw. „Apps“ bezeichnet)

deine allgemeinen Informationen (wir nennen dies manchmal dein „öffentliches Profil“), zu denen deine Nutzer-ID und deine öffentlich zugänglichen Informationen zählen. Wir geben ihnen im Rahmen deiner allgemeinen Informationen auch die Nutzer-IDs deiner Freunde (auch Freundesliste genannt).

Deine Freundesliste trägt dazu bei, dass die App dein Nutzungserlebnis sozialer gestalten kann, weil du dadurch deine Freunde innerhalb der App auffinden kannst. Deine Nutzer-ID trägt dazu bei, dass dein Nutzungserlebnis in der App persönlicher wird, denn sie stellt eine Verbindung zwischen deinem Konto in dieser App und deinem Facebook-Konto her, sodass dein App-Konto auf die allgemeinen Informationen zugreifen kann, wozu deine öffentlichen Informationen sowie deine Freundesliste gehören. Dazu zählen auch die Informationen, die du auf eigenen Wunsch öffentlich zugänglich machst, sowie diejenigen Daten, die immer öffentlich zugänglich sind. Wenn die App zusätzliche Informationen benötigt, z. B. deine Meldungen, Fotos oder „Gefällt mir“-Angaben, muss sie für die Bereitstellung solcher Informationen zunächst deine ausdrückliche Erlaubnis einholen.

Mit der „Apps“-Einstellung kannst du die von dir verwendeten Apps kontrollieren. Du kannst die Genehmigungen sehen, die du diesen Apps gegeben hast, das letzte Mal, das die App auf deine Informationen zugegriffen hat und das Facebook-Publikum für deine Chronik-Meldungen und -Aktivitäten, welche die App in deinem Namen postet. Du kannst auch nicht länger gewünschte Apps entfernen oder sämtliche Plattform-Apps deaktivieren. Wenn du alle Plattform-Apps deaktivierst, wird den Apps deine Nutzer-ID nicht mehr zur Verfügung gestellt, auch wenn deine Freunde diese Apps weiterhin benutzen. Es ist dir dann allerdings nicht mehr möglich, Spiele, Apps oder Webseiten über Facebook zu nutzen.

Wenn du eine App zum ersten Mal aufrufst, teilt Facebook der App deine Sprache mit, dein Land und welcher Altersgruppe du angehörst, ob du z. B. jünger als 18, zwischen 18 und 20 oder älter als 21 Jahre bist. Durch die Altersgruppe können die Apps dir altersgerechte Inhalte bereitstellen. Wenn du die App installierst, hat diese Zugriff auf deine geteilten Informationen und kann diese speichern und aktualisieren. Die von dir installierten Apps können deine allgemeinen Informationen, Altersgruppe, Sprache und dein Land in ihren Datenbanken aktualisieren. Wenn du eine App eine Weile nicht genutzt hast, solltest du dir überlegen, sie zu entfernen. Sobald du eine App entfernst, kann diese die zusätzlichen Informationen, für die du den Zugriff erlaubt hast, nicht weiter aktualisieren; allerdings kann sie bereits von dir geteilte Informationen weiterhin speichern. Du kannst dich jederzeit direkt an die App wenden und um Löschung deiner Daten bitten. Erfahre mehr dazu unter:

<https://www.facebook.com/help/how-apps-work>

Es kann manchmal vorkommen, dass eine Spielkonsole, ein Handy oder ein anderes Gerät um Erlaubnis bittet, bestimmte Daten den Spielen und Apps zugänglich zu machen, die du auf dem betreffenden Gerät nutzt. Wenn du die Genehmigung erteilst, sind diese Apps nicht in der Lage, auf andere Informationen über dich zuzugreifen, ohne dich oder deine Freunde hierfür um besondere Erlaubnis zu bitten.

Webseiten und Apps, welche die umgehende Personalisierung verwenden, erhalten deine Nutzer-ID sowie deine Freundesliste, wenn du sie aufrufst.

Du kannst von dir installierte Apps jederzeit unter Verwendung deiner App-Einstellungen entfernen:

<https://www.facebook.com/settings/?tab=applications>. Denke jedoch daran, dass die Apps gegebenenfalls weiterhin auf deine Informationen zugreifen können, wenn die Personen, mit denen du Inhalte teilst, diese nutzen. Wenn du eine App entfernst und möchtest, dass die Informationen, die du bereits mit ihr geteilt hast, gelöscht werden, solltest du die App kontaktieren und sie bitten, die Informationen zu löschen. Du kannst die Seite der App auf Facebook oder ihre eigene Webseite aufrufen, um mehr über die App zu erfahren. Apps können beispielsweise Gründe (z. B. rechtliche Verpflichtungen) dafür haben, einige Daten zu behalten, die du mit ihnen geteilt hast.

Kontrolle der bereitgestellten Daten, wenn Personen, mit denen du Inhalte teilst, Apps nutzen

Ebenso wie bei allen anderen Informationen, die du per E-Mail oder anderenorts im Internet teilst, können Informationen, die du auf Facebook teilst, weitergegeben werden. Das bedeutet, dass jeder, der die Inhalte, die du auf Facebook teilst, sehen kann, diese mit anderen Personen teilen kann, einschließlich der von ihnen verwendeten Spiele, Apps und Webseiten.

Deine Freunde und die anderen Personen, mit denen du Informationen teilst, möchten deine Informationen vielfach mit Apps teilen, um ihre Nutzererlebnisse innerhalb dieser Apps persönlicher und sozialer zu gestalten. Beispiel: Einer deiner Freunde möchte eine Musik-App verwenden, mit der er sehen kann, welche Musik seine Freunde hören. Damit die App besonders nützlich für ihn ist, möchte dein Freund der App seine Freundesliste übermitteln – wozu deine Nutzer-ID gehört – sodass die App weiß, welche seiner Freunde die App ebenfalls nutzen. Vielleicht möchte dein Freund der App zudem mitteilen, welche Musik dir auf Facebook gefällt. Wenn du diese Informationen öffentlich zugänglich gemacht hast, kann die App ebenso wie alle anderen Personen darauf zugreifen. Falls du deine „Gefällt mir“-Angaben jedoch nur für deine Freunde sichtbar gemacht hast, kann die App deinen Freund um Erlaubnis bitten, auf diese Informationen zugreifen zu dürfen.

Die meisten der Informationen, die andere Personen mit von ihnen verwendeten Apps teilen können, kannst du mithilfe der „[Apps](#)“-Einstellungsseite kontrollieren. Allerdings kannst du mithilfe dieser Kontrollmechanismen weder den Zugriff auf deine [öffentlichen Informationen](#) noch auf deine Freundesliste einschränken.

Wenn du vollständig unterbinden möchtest, dass Apps Informationen über dich erhalten, wenn deine Freunde und andere Personen sie verwenden, musst du sämtliche Plattform-Apps abschalten. Es ist dir dann allerdings nicht mehr möglich, auf Facebook integrierte Spiele, Apps oder Webseiten Dritter zu nutzen.

Wenn eine App die Erlaubnis von jemand anderem für den Zugriff auf deine Informationen einholt, darf die App diese Informationen nur in Verbindung mit derjenigen Person verwenden, die die Erlaubnis erteilt hat und mit niemand anderem.

So verwenden beispielsweise einige Apps Informationen wie deine Freundesliste, um dein Nutzungserlebnis persönlicher zu gestalten, oder sie zeigen dir an, welche deiner Freunde diese bestimmte App nutzen.

Anmeldung auf einer anderen Webseite mittels Facebook

Die Facebook-Plattform ermöglicht es dir, dich mittels deines Facebook-Kontos bei anderen Apps und auf anderen Webseiten anzumelden. Wenn du dich mittels Facebook anmeldest, leiten wir deine Nutzer-ID an die betreffende Webseite weiter (genauso, wie wenn du dich mit anderen Apps verbindest), wir teilen im Rahmen dieses Prozesses jedoch nicht ohne deine Erlaubnis deine E-Mail-Adresse oder dein Passwort mit dieser Webseite.

Wenn du auf der betreffenden Webseite bereits ein Konto hast, kann diese Seite möglicherweise dein dortiges Konto mit deinem Facebook-Konto verbinden. Manchmal geschieht dies mithilfe eines Vorgangs namens „E-Mail-Hash“, welcher dem Vorgang gleicht, bei dem mithilfe einer E-Mail-Adresse auf Facebook nach einer Person gesucht wird. In diesem Fall ist es allerdings so, dass die E-Mail-Adressen verschlüsselt sind, sodass zwischen Facebook und der anderen Webseite keine E-Mail-Adressen ausgetauscht werden.

Wie es funktioniert

Die Webseite verschickt eine verschlüsselte Version deiner E-Mail-Adresse und wir gleichen diese Information mit

einer Datenbank von E-Mail-Adressen ab, die wir ebenfalls verschlüsselt haben. Wenn es eine Übereinstimmung gibt, teilen wir der Webseite die zu der E-Mail-Adresse gehörende Nutzer-ID mit. Auf diese Weise kann die Webseite dein Facebook-Konto mit deinem Konto auf dieser Webseite verknüpfen, wenn du dich auf der Webseite mittels Facebook anmeldest.

Über soziale Plug-ins

Bei sozialen Plug-ins handelt es sich um Schaltflächen (wie zum Beispiel die „Gefällt mir“-Schaltfläche), Felder und Meldungen, die andere Webseiten verwenden können, um dir Facebook-Inhalte zu präsentieren und ein sozialeres und persönlicheres Nutzungserlebnis zu ermöglichen. Obwohl diese Schaltflächen, Felder und Meldungen auf anderen Webseiten angezeigt werden, stammt ihr Inhalt direkt von Facebook.

Manchmal verhalten sich Plug-ins genau wie Apps. Du kannst diese Plug-ins erkennen, weil sie um deine Genehmigung für den Zugriff auf deine Daten oder das Veröffentlichen von Informationen auf Facebook bitten. Wenn du beispielsweise ein Plug-in zum Registrieren auf einer Webseite verwendest, bittet dich das Plug-in um deine Genehmigung für die Weitergabe deiner allgemeinen Informationen an die Webseite, um deine Registrierung für die Webseite zu vereinfachen. Ähnlich bittet ein von dir verwendetes „Zur Chronik hinzufügen“-Plug-in um deine Genehmigung, Meldungen über deine Aktivitäten auf der Webseite auf Facebook posten zu dürfen.

Wenn du Inhalte unter Verwendung eines Plug-ins öffentlich zugänglich machst, wie dies zum Beispiel beim Posten öffentlicher Kommentare auf der Webseite einer Zeitung der Fall ist, dann kann diese Webseite wie alle anderen Internetnutzer auch auf deinen Kommentar zugreifen (zusammen mit deiner Nutzer-ID).

Wenn du etwas mithilfe eines sozialen Plug-ins postest und kein „Teilen“-Symbol siehst, solltest du annehmen, dass die Meldung öffentlich ist. Wenn du beispielsweise einen Kommentar über ein Facebook-Plug-in auf einer Webseite postest, ist deine Meldung öffentlich und jeder, einschließlich der Webseite, kann deine Meldung sehen. Webseiten, die soziale Plug-ins verwenden, können manchmal feststellen, dass du das soziale Plug-in verwendet hast. Beispielsweise können sie gegebenenfalls feststellen, dass du in einem sozialen Plug-in auf eine „Gefällt mir“-Schaltfläche geklickt hast.

Wir erhalten Daten, wenn du eine Webseite mit einem sozialen Plug-in besuchst. Wir speichern diese Daten für einen Zeitraum von bis zu 90 Tagen. Danach entfernen wir deinen Namen sowie alle anderen personenbezogenen Informationen von den Daten oder kombinieren sie mit den Daten anderer Personen auf eine Weise, wodurch diese Daten nicht mehr mit dir verknüpft sind. Erfahre mehr dazu unter: <https://www.facebook.com/help/social-plugins>

Über die umgehende Personalisierung

Die umgehende Personalisierung (manchmal auch als „Jetzt loslegen“ bezeichnet) ist eine Methode, die Facebook anwendet, um Partner-Webseiten (wie zum Beispiel Bing oder Rotten Tomatoes) dabei behilflich zu sein, sowohl auf als auch außerhalb von Facebook ein noch persönlicheres und sozialeres Nutzungserlebnis für angemeldete Nutzer als bei einem [sozialen Plug-in](#) zu ermöglichen. Wenn du eine Webseite oder App besuchst, welche die umgehende Personalisierung verwendet, erhält diese bereits in dem Moment einige Informationen über dich und deine Freunde, indem du die Seite aufrufst. Dies ist deshalb der Fall, weil Webseiten und Apps mittels der umgehenden Personalisierung auf deine Nutzer-ID, Freundesliste und deine [öffentlichen Informationen](#) zugreifen können.

Wenn du erstmals eine Webseite oder App aufsuchst, welche die umgehende Personalisierung einsetzt, wird dir eine Benachrichtigung angezeigt, aus der hervorgeht, dass die betreffende Webseite oder App mit Facebook kooperiert, um ein personalisiertes Nutzungserlebnis anzubieten.

In der betreffenden Benachrichtigung wird dir die Möglichkeit gegeben, die umgehende Personalisierung für diese Webseite oder App zu deaktivieren oder abzuschalten. Wenn du das tust, dann wird die Webseite oder App dazu aufgefordert, alle Informationen über dich, die sie von Facebook im Rahmen des Programms zur umgehenden Personalisierung erhalten hat, zu löschen. Darüber hinaus werden wir die betreffende Webseite daran hindern, zukünftig auf deine Daten zuzugreifen. Dies gilt selbst dann, wenn deine Freunde die betreffende Webseite verwenden.

Wenn du die umgehende Personalisierung nicht auf allen der Partner-Webseiten bzw. -Apps nutzen möchtest, kannst du die umgehende Personalisierung über die „[Apps](#)“-Einstellungsseite deaktivieren.

Wenn du die umgehende Personalisierung abschaltest, können diese Partner-Webseiten und -Apps nicht mehr auf deine öffentlichen Informationen zugreifen. Dies gilt selbst dann, wenn deine Freunde diese Webseiten aufsuchen.

Wenn du eine Webseite oder App, welche die umgehende Personalisierung verwendet, nach deiner Nutzung oder dem mehrmaligen Aufrufen dieser abschaltest (oder nachdem du dieser die ausdrückliche Erlaubnis zum Zugriff auf deine Daten erteilt hast), werden deine über Facebook erhaltenen Informationen nicht automatisch gelöscht. Wie alle anderen Apps ist die Webseite durch unsere Richtlinien verpflichtet, Informationen über dich auf dein Verlangen hin zu löschen.

Wie es funktioniert

Um an dem Programm der umgehenden Personalisierung teilnehmen zu können, muss ein potenzieller Partner mit uns zunächst eine Vereinbarung eingehen, die dem Schutz deiner Privatsphäre dient. Beispielsweise verpflichtet diese Vereinbarung den Partner, die Informationen über dich zu löschen, wenn du bei deinem ersten Besuch der Webseite oder App die umgehende Personalisierung abschaltest. Sie verhindert außerdem, dass der Partner auf Informationen über dich zugreift, bevor du oder deine Freunde seine Webseite aufgesucht haben.

Manche Partner, welche die umgehende Personalisierung einsetzen, verwenden ein E-Mail-Hash-Verfahren, um zu überprüfen, ob die Nutzer ihrer Webseite bei Facebook registriert sind, und rufen die Nutzer-IDs dieser Nutzer ab. Dieses Verfahren ist vergleichbar mit der Suche nach jemandem auf Facebook unter Verwendung einer E-Mail-Adresse. In diesem Fall sind die E-Mail-Adressen jedoch verschlüsselt, sodass E-Mail-Adressen als solche nicht ausgetauscht werden. Dem Partner ist es außerdem vertraglich untersagt, deine Nutzer-ID (außer für den Zweck der Zuordnung zu deinem Konto) zu verwenden, bis du oder deine Freunde dessen Webseite aufsuchen.

Wenn du eine Webseite oder App aufsuchst, welche die umgehende Personalisierung einsetzt, übermitteln wir der Webseite oder App deine Nutzer-ID und deine Freundesliste (einschließlich deiner Altersgruppe, deinem Standort und deinem Geschlecht). Die Webseite oder App kann dann dein Konto mit den Konten deiner Freunde verknüpfen, um das Nutzungserlebnis auf der betreffenden Webseite oder in der App umgehend sozialer zu gestalten. Die Webseite kann dann außerdem auf öffentliche Informationen zugreifen, die mit den jeweils übermittelten Nutzer-IDs verknüpft sind, und diese dafür verwenden, um das Nutzungserlebnis sofort zu personalisieren. Wenn es sich bei der Webseite zum Beispiel um eine Musik-Webseite handelt, kann diese auf deine musikalischen Interessen zugreifen, um dir Lieder vorzuschlagen, die dir möglicherweise gefallen, und ebenfalls auf die musikalischen Interessen deiner Freunde zugreifen, um dich darüber zu informieren, was diese gerade hören. Selbstverständlich ist der Zugriff auf deine musikalischen Interessen und die deiner Freunde nur

dann möglich, wenn diese öffentlich zugänglich sind. Wenn die betreffende Webseite oder App zusätzliche Informationen benötigt, muss sie dafür deine ausdrückliche Erlaubnis einholen.

Öffentliche Suchmaschinen

Deine Einstellung für die öffentliche Suche legt fest, ob Personen, die deinen Namen in eine öffentliche Suchmaschine eingeben, deine öffentliche Chronik sehen können (einschließlich in gesponserten Suchergebnissen). Du findest die Einstellung für die öffentliche Suche auf der „[Privatsphäre-Einstellungen und Werkzeuge](#)“-Einstellungsseite.

Diese Einstellung gilt nicht für Suchmaschinen, die auf deine Daten mittels einer App zugreifen, welche die Facebook-Plattform verwendet.

Wenn du die Einstellung für die öffentliche Suche abschaltest und danach mit einer öffentlichen Suchmaschine nach dir selbst suchst, kann es sein, dass dir dennoch eine Vorschau deiner Chronik angezeigt wird. Das liegt daran, dass manche Suchmaschinen Daten über einen gewissen Zeitraum hinweg in Zwischenspeichern aufbewahren. Erfahre mehr dazu, wie du beantragen kannst, dass eine Suchmaschine deine Daten aus ihrem Zwischenspeicher entfernt: <https://www.facebook.com/help/?faq=13323>

IV. Werbung und Facebook-Inhalte

Werbung

Facebook bietet ein [Produktspektrum](#) an, das es Werbetreibenden ermöglicht, Personen auf sowie außerhalb von Facebook zu erreichen. Zusätzlich zu den von uns in diesem Abschnitt bereitgestellten Informationen kannst du noch mehr über Werbeprodukte, ihre Funktionsweise, unsere Partnerschaften und deine verfügbaren [Steuerelemente](#) erfahren, indem du unsere „[Werbung auf Facebook](#)“-Seite aufrufst.

Wenn wir Werbeanzeigen schalten, geben wir keine deiner Informationen (personenbezogene Informationen, wie z. B. deinen Namen oder deine Kontaktinformationen) an die Werbetreibenden weiter, es sei denn, du erteilst uns die Erlaubnis hierfür. Wir können allerdings Daten an Werbetreibende weitergeben, wenn wir deinen Namen sowie alle anderen personenbezogenen Informationen von diesen entfernt oder sie auf eine Weise mit anderen Informationen verknüpft haben, dass sie nicht mehr mit dir in Verbindung gebracht werden können. So können wir beispielsweise einem Werbetreibenden mitteilen, wie erfolgreich seine Werbeanzeigen sind oder wie viele Personen die Werbeanzeigen aufgerufen bzw. angeklickt oder eine App installiert haben, nachdem sie sich eine Werbeanzeige angesehen haben.

Auf diese Art und Weise können wir dir Inhalte zeigen, die für dich vielleicht interessant sind. Wir dürfen sämtliche [über dich erhaltene Informationen](#) verwenden, um Werbeanzeigen zu schalten, die für dich von größerer Relevanz sind. Dazu zählen u. a.:

- Informationen, die du bei deiner Registrierung zur Verfügung stellst oder zu deinem Konto bzw. deiner Chronik hinzufügst,
- Dinge, die du auf Facebook teilst bzw. tust, wie beispielsweise was dir gefällt sowie deine Interaktionen mit Werbeanzeigen, Partnern oder Apps,
- Schlüsselwörter aus deinen Meldungen und
- Dinge, die wir aus deiner Nutzung von Facebook ableiten.

Bei vielen von uns geschalteten Werbeanzeigen können die Werbetreibenden ihr Publikum nach Standort, Demografie, Vorlieben, Schlüsselwörtern und jedweden sonstigen Informationen auswählen, die wir über Nutzer erhalten oder ableiten. Hier sind einige der Möglichkeiten, wie Werbetreibende relevante Werbeanzeigen für Zielgruppen ausrichten können:

- Demografie und Interessen: z. B. Frauen zwischen 18 und 35 Jahren, die in den USA leben und Basketball mögen;
- Themen oder Schlüsselwörter: wie beispielsweise „Musik“ oder Personen, denen ein bestimmtes Lied oder ein Interpret gefällt;
- „Gefällt mir“-Angaben auf Seiten (einschließlich Themen wie Produkte, Marken, Religion, Gesundheitszustand oder politische Ansichten): Wenn dir beispielsweise eine Seite über glutenfreies Essen gefällt, kann es sein, dass du Werbeanzeigen über entsprechende Nahrungsmittel erhältst; oder
- Kategorien (u. a. Dinge wie „Kinobesucher“ oder „Science-Fiction-Fan“): Wenn eine Person zum Beispiel angibt, dass ihr die „Star Trek“-Seite gefällt, und „Star Wars“ erwähnt, wenn sie ein Kino auf Facebook besucht, lässt uns das unter Umständen darauf schließen, dass diese Person wahrscheinlich ein Science-Fiction-Fan ist, und Werbetreibende für Science-Fiction-Filme könnten uns bitten, diese Kategorie anzusprechen.

Zusätzlich zum Schalten von relevanten Werbeanzeigen koppelt Facebook manchmal Werbeanzeigen mit [sozialem Kontext](#), also Meldungen über umfeldorientierte Handlungen, die du bzw. deine Freunde getätigt haben. Beispielsweise kann eine Werbeanzeige für die Facebook-Seite eines Sushi-Restaurants an eine Neuigkeiten-Meldung darüber gekoppelt sein, dass diese Seite einem deiner Freunde gefällt.

Wir schalten auch manchmal dieselbe Art von Werbeanzeigen auf anderen Webseiten oder können ausschließlich soziale Kontexte anzeigen (so wie bei von anderen geschalteten Werbeanzeigen), damit die Werbeanzeigen für dich von größerer Relevanz sind. Genau wie bei anderen von dir auf Facebook geteilten Inhalten würden nur diejenigen Personen, mit denen du bereits Inhalte auf Facebook teilst, die mit einer Werbeanzeige gekoppelten Inhalte sehen. Wir erlauben Werbetreibenden außerdem, Personen auf Facebook anzusprechen, indem sie diejenigen Informationen verwenden, die sie bereits über dich haben (wie E-Mail-Adressen oder ob du ihre Webseiten zuvor besucht hast). Du kannst mehr über Werbeanzeigen, sozialen Kontext und unsere Partnerschaften, einschließlich der entsprechenden dir zur Verfügung stehenden Einstellungen und Kontrollen erfahren, indem du die Seite [„Werbung auf Facebook“](#) besuchst.

Wenn sich ein Werbetreibender zur Schaltung von Werbeanzeigen entschließt, blenden wir die Werbeanzeige für die Personen ein, welche die vom Werbetreibenden ausgewählten Kriterien erfüllen. Wenn also jemand die Werbeanzeige ansieht oder auf andere Art mit dieser interagiert, kann der Werbetreibende möglicherweise davon ausgehen, dass die Person die ausgewählten Kriterien erfüllt (dass es sich bei der Person beispielsweise um eine Frau im Alter von 18 bis 35 Jahren handelt, die in den USA lebt und Basketball mag). Wir verlangen von Werbetreibenden die Einhaltung unserer [Werberichtlinien](#), einschließlich der Bestimmungen in Bezug auf die Nutzung sensibler Daten.

Werbetreibende und ihre Partner verwenden manchmal Cookies oder andere ähnliche Technologien, um ihre Werbeanzeigen zu schalten bzw. deren Wirksamkeit zu messen und sie so effektiver zu machen. [Erfahre mehr über Cookies, Pixel und ähnliche Technologien.](#)

Wenn du eine eine Meldung auf Facebook postest und ein Werbetreibender [sie sponsert](#), ändert sich nichts am Publikum für den Beitrag. Nur die Personen, die diesen Beitrag ursprünglich sehen konnten (also die Personen, mit denen du ihn geteilt hast), können ihn sehen.

Facebook-Inhalte

Wir möchten dich gerne über einige Funktionen informieren, die deine Freunde und andere Personen auf Facebook benutzen, um dein Nutzererlebnis zu verbessern. Wenn einer deiner Freunde zum Beispiel den Freundefinder verwendet, um weitere Freunde auf Facebook zu finden, werden wir dich darüber möglicherweise unterrichten und dich dazu auffordern, die Funktion ebenfalls zu nutzen. Das bedeutet natürlich, dass deinem Freund ebenfalls Vorschläge basierend auf deinen Handlungen angezeigt werden. Wir versuchen, diese nur den Freunden zu zeigen, die von deiner Erfahrung profitieren können.

V. Cookies, Pixel und ähnliche Technologien

Cookies sind kleine Dateneinheiten, die auf deinem Computer, Handy oder anderen Gerät gespeichert werden. Pixel sind kleine Code-Blöcke auf Webseiten, die Dinge tun wie beispielsweise einem anderen Server die Messung der Besucher einer Webseite erlauben und die oft im Zusammenhang mit Cookies verwendet werden.

Wir verwenden Technologien wie Cookies, Pixel und lokale Speicherung (wie auf deinem Browser oder Gerät, die Cookies ähneln, aber mehr Informationen enthalten), um eine Reihe von Produkten und Dienstleistungen anzubieten und zu verstehen. Erfahre mehr dazu unter: <https://www.facebook.com/help/cookies>

Wir nutzen diese Technologien u. a. dazu,

- die Nutzung von Facebook einfacher bzw. schneller zu gestalten;
- Funktionen zu ermöglichen und Informationen über dich (auch auf deinem Gerät oder im Cache deines Browsers) und deine Nutzung von Facebook zu speichern;
- Werbung zu schalten, zu verstehen und zu verbessern;
- die Nutzung unserer Produkte und Dienstleistungen zu überwachen und zu verstehen; und
- dich, andere und Facebook zu schützen.

Wir verwenden diese Funktionen beispielsweise, damit wir wissen, dass du auf Facebook angemeldet bist, um dir die Nutzung von sozialen Plug-ins und „Teilen“-Schaltflächen zu erleichtern und um darüber informiert zu sein, wenn du mit unseren Werbe- oder Plattformpartnern interagierst.

Gegebenenfalls bitten wir Werbetreibende oder andere Partner auch darum, Werbeanzeigen oder Dienstleistungen auf Computern, Handys oder sonstigen Endgeräten zu schalten, die von Facebook oder dem Dritten platzierte Cookies, Pixel oder andere Technologien verwenden (wobei wir mit dem Werbetreibenden jedoch keine personenbezogenen Informationen teilen).

Die meisten im Internet vertretenen Unternehmen verwenden Cookies (oder andere ähnliche technische Funktionen). Dies gilt auch für unsere Werbe- und Plattform-Partner. Beispielsweise verwenden unsere Plattform-Partner, Werbetreibenden oder Seitenadministratoren möglicherweise Cookies oder ähnliche Techniken, wenn du auf ihre Apps, Werbeanzeigen, Seiten oder andere Inhalte zugreifst.

Cookies und Dinge wie lokale Speicherung tragen dazu bei, dass Facebook funktioniert; dazu gehört auch, dass Seiten die Erlaubnis erhalten, schneller zu laden, weil bestimmte Inhalte auf deinem Browser gespeichert sind oder

indem sie uns helfen, deine Identität zu überprüfen, um personalisierte Inhalte anzubieten.

Um mehr darüber zu erfahren wie Werbetreibende im Allgemeinen Cookies einsetzen und über die von Werbetreibenden zur Verfügung gestellten Möglichkeiten, gehe auf die Webseiten der Network Advertising Initiative (http://www.networkadvertising.org/managing/opt_out.asp), der Digital Advertising Alliance (<http://www.aboutads.info/>), des Internet Advertising Bureau (US) (<http://www.iab.net>) oder des Internet Advertising Bureau (EU) (<http://youronlinechoices.eu/>).

Konsultiere die Hilfsmaterialien deines Browsers bzw. Geräts, um zu erfahren, welche Kontrollmechanismen du häufig einsetzen kannst, um Cookies oder andere ähnliche Technologien bzw. sonstige auf deinem Computer oder Gerät gespeicherten Daten zu entfernen bzw. zu blockieren (beispielsweise durch Einsatz der verschiedenen Einstellungen in deinem Browser). Wenn du dies tust, kann dies eventuell deine Fähigkeit zur Nutzung von Facebook bzw. anderen Webseiten oder Apps beeinträchtigen.

VI. Was du sonst noch wissen solltest

Safe Harbor

Facebook hält sich an die vom US-Handelsministerium veröffentlichten Safe-Harbor-Bestimmungen für den Datenverkehr zwischen den USA und der EU bzw. den USA und der Schweiz bezüglich der Sammlung, Nutzung und Einbehaltung von Daten aus der Europäischen Union. Unsere Zertifizierung kannst du über die Safe-Harbor-Webseite des US-Handelsministeriums einsehen: <https://safeharbor.export.gov/list.aspx>. In Verbindung mit unserer Teilnahme am Safe-Harbor-Programm verpflichten wir uns, Streitigkeiten zwischen dir und uns bezüglich unserer Richtlinien und Verfahren im Rahmen des TRUSTe-Schlichtungsverfahrens beizulegen. Wenn du Kontakt mit TRUSTe aufnehmen möchtest, gehe zu: <https://feedback-form.truste.com/watchdog/request>

Kontaktaufnahme mit uns bei Fragen oder in Streitfällen

Solltest du Fragen oder Beschwerden zu unseren Datenverwendungsrichtlinien oder -verfahren haben, wende dich bitte per Post an uns unter 1601 Willow Road, Menlo Park, CA 94025, wenn du in den USA oder Kanada ansässig bist, oder an Facebook Ireland Limited, Hanover Reach 5-7 Hanover Quay, Dublin 2 Ireland, wenn du außerhalb der USA oder Kanadas lebst. Jeder kann außerdem über diese Hilfe-Seite mit uns Kontakt aufnehmen:

https://www.facebook.com/help/contact_us.php?id=173545232710000

Reaktion auf rechtliche Anfragen und Schadensverhütung

In Reaktion auf eine rechtliche Anfrage (zum Beispiel eine Durchsuchungsanordnung, eine gerichtliche Verfügung oder eine Zwangsmaßnahme mit Strafandrohung) dürfen wir auf deine Daten zugreifen, diese aufbewahren oder an Dritte weitergeben, wenn wir guten Grund zur Annahme haben, dass wir rechtlich hierzu verpflichtet sind. Dies gilt auch für Reaktionen auf rechtliche Anfragen von Gerichtsbarkeiten außerhalb der USA, wenn wir in gutem Glauben davon ausgehen dürfen, dass die entsprechende Reaktion nach dem Recht der betreffenden Rechtsordnung vorgeschrieben ist, die Nutzer in der betreffenden Gerichtsbarkeit betrifft und mit international anerkannten Standards übereinstimmt. Wir dürfen ebenfalls auf Daten zugreifen, diese aufbewahren oder an Dritte weitergeben, wenn wir in gutem Glauben davon ausgehen dürfen, dass dies erforderlich ist, um: betrügerisches Handeln und sonstige illegale Aktivitäten aufzudecken, zu verhindern oder zu verfolgen; um uns, dich und andere zu schützen (auch im Rahmen von Untersuchungen); oder um das Eintreten des Todes oder einer unmittelbar bevorstehenden Körperverletzung zu verhindern.

Auf Informationen, die wir über dich erhalten (einschließlich Daten über finanzielle Transaktionen im Zusammenhang mit über Facebook getätigten Einkäufen), können wir über eine längere Frist zugreifen bzw. diese verarbeiten und speichern, wenn diese Gegenstand einer Anfrage oder Pflicht rechtlicher Art, behördlichen

Untersuchung oder Untersuchungen hinsichtlich möglicher Verstöße gegen unsere Bedingungen und Richtlinien sind, oder wenn auf andere Weise Schaden verhindert werden soll. Wir können außerdem mindestens ein Jahr Informationen über Konten behalten, die aufgrund von Verstößen gegen unsere Bedingungen gesperrt wurden, um den wiederholten Missbrauch oder andere Verstöße gegen unsere Bedingungen zu verhindern.

Zugriffsanfragen

Du kannst auf die meisten deiner auf Facebook gespeicherten persönlichen Daten zugreifen, wenn du dich für dein Konto anmeldest und deine Chronik und das Aktivitätenprotokoll aufrufst. Du kannst auch eine Kopie deiner persönlichen Daten herunterladen, indem du zu deinen „[Einstellungen](#)“ („Allgemeine Kontoeinstellungen“-Seite) gehst, dort auf „Lade eine Kopie deiner Facebook-Daten herunter“ und dann auf den Link für dein erweitertes Archiv klickst. Erfahre mehr dazu unter: <https://www.facebook.com/help/?faq=226281544049399>

Benachrichtigungen und andere Mitteilungen

Wir können dir Benachrichtigungen und andere Mitteilungen über deine Kontaktinformationen, die du angegeben hast, wie deine E-Mail-Adresse senden. Du kannst die meisten Benachrichtigungen, die du erhältst, wie Benachrichtigungen von Seiten, die dir gefallen, und Apps, die du verwendest, mithilfe der von uns zur Verfügung gestellten Kontrollmechanismen (wie beispielsweise der in der erhaltenen E-Mail enthaltenen Kontrollmöglichkeit oder über deine „[Benachrichtigungen](#)“-Einstellungen) kontrollieren.

Freundefinder

Wir bieten Funktionen zum Hochladen der Kontaktdaten deiner Freunde an, damit du und andere Personen Freunde auf Facebook finden und diejenigen Freunde zu Facebook einladen können, welche die Facebook noch nicht verwenden, und wir auf diese Weise dir und anderen durch Vorschläge und andere benutzerdefinierte Erfahrungen bessere Erlebnisse auf Facebook bieten können. Wenn du nicht möchtest, dass wir diese Informationen speichern, gehe bitte auf diese Hilfeseite:

https://www.facebook.com/contact_importer/remove_uploads.php.

Wenn du uns dein Passwort mitteilst, löschen wir dieses, nachdem du die Kontaktdaten deiner Freunde hochgeladen hast.

Einladungen

Wenn du eine/n FreundIn zu Facebook einlädst, senden wir ihm/ihr in deinem Auftrag und unter Verwendung deines Namens eine Nachricht; wir können außerdem Namen und Bilder anderer Personen hinzufügen, die dein/e FreundIn auf Facebook auch kennen könnte. Wir werden zudem einige Erinnerungen an die von dir eingeladenen Personen senden, jedoch wird dein/e FreundIn in der Einladung auch die Möglichkeit erhalten, den Empfang weiterer Einladungen zu Facebook abzulehnen.

Konten im Gedenkzustand

Wir können das Konto einer verstorbenen Person in den Gedenkzustand versetzen. Wenn wir ein Konto in den Gedenkzustand versetzen, bleibt die betreffende Chronik auf Facebook bestehen; allerdings schränken wir den Zugriff und einige Funktionen ein. Du kannst die Chronik eines verstorbenen Nutzers hier melden:

https://www.facebook.com/help/contact.php?show_form=deceased

Wir können ein Konto auch schließen, wenn wir eine formelle Aufforderung erhalten, die bestimmte Kriterien erfüllt.

Verbundene Unternehmen

Wir können die Informationen, die wir erhalten, mit Unternehmen teilen, die rechtlich derselben Unternehmensgruppe angehören wie Facebook bzw. Teil dieser Gruppe werden (häufig werden diese Unternehmen als verbundene Unternehmen bezeichnet). Ebenso können unsere verbundenen Unternehmen Informationen auch mit uns teilen. Dieses Teilen erfolgt unter Einhaltung der geltenden Gesetze, einschließlich solcher Fälle, in denen diese geltenden Gesetze eine Zustimmung erfordern. Wir und unsere verbundenen Unternehmen können geteilte Informationen verwenden, um uns bzw. sie dabei zu unterstützen, unsere bzw. ihre eigenen Dienstleistungen anzubieten, zu verstehen und zu verbessern.

Dienstleister

Wir überlassen deine Daten Personen und Unternehmen, die uns bei der Erbringung, Erläuterung und Verbesserung der von uns angebotenen Dienstleistungen behilflich sind. Beispielsweise können wir die Leistungen von externen Dienstleistern in Anspruch nehmen, die uns dabei behilflich sind, unsere Webseite im Internet zu präsentieren, Fotos und Videos anzubieten, Zahlungsvorgänge abzuwickeln, Daten auszuwerten, Studien durchzuführen und zu veröffentlichen, die Effizienz von Werbeanzeigen zu messen oder Suchergebnisse bereitzustellen. In manchen Fällen, wie beim Facebook-Marktplatz, erbringen wir Leistungen in Kooperation mit anderen Unternehmen. In allen diesen Fällen müssen sich unsere Partner verpflichten, deine Daten ausschließlich in Übereinstimmung mit den Vorgaben zu verwenden, die in diesen Datenverwendungsrichtlinien sowie in der Vereinbarung enthalten sind, welche wir mit dem betreffenden Partner abgeschlossen haben.

Sicherheit und Fehler

Wir bemühen uns nach besten Kräften, deine Daten zu schützen, benötigen dazu allerdings deine Hilfe. Nähere Informationen zum Thema Sicherheit auf Facebook findest du auf der [Facebook-Sicherheitsseite](#). Wir versuchen Facebook online, fehlerfrei und sicher zu halten, können allerdings keine Gewährleistung für irgendeinen Teil unserer Dienstleistungen oder Produkte übernehmen.

Änderung der Eigentumsverhältnisse

Sofern sich die Eigentumsverhältnisse an unserem Unternehmen ändern, sind wir berechtigt, deine Daten auf den jeweiligen neuen Eigentümer zu übertragen, damit dieser die Erbringung der von uns angebotenen Dienstleistung fortsetzen kann. Dessen ungeachtet muss auch der neue Eigentümer die von uns in diesen Datenverwendungsrichtlinien übernommenen Verpflichtungen erfüllen.

Bekanntgabe von Änderungen

Wenn wir Änderungen an diesen Datenverwendungsrichtlinien vornehmen, werden wir dich benachrichtigen (beispielsweise durch Veröffentlichung an dieser Stelle und auf der [„Facebook Site Governance“-Seite](#)). Nach Einführung der Änderungen werden wir dich entsprechend der Umstände mithilfe eines zusätzlichen, markanten Hinweises davon in Kenntnis setzen. Du kannst sicherstellen, dass du derartige Mitteilungen erhältst, indem du angibst, dass dir die [„Facebook Site Governance“-Seite](#) gefällt.

Kommentarmöglichkeit

Du erhältst die Gelegenheit, innerhalb von sieben (7) Tagen die jeweilige Änderung zu kommentieren, es sei denn, wir nehmen die Änderung aus rechtlichen oder administrativen Gründen oder zur Korrektur einer ungenauen Erklärung vor. Falls wir irgendwelche Änderungen übernehmen, werden wir nach der Kommentarchase einen Hinweis über das Datum des Inkrafttretens bereitstellen (z. B. auf der [„Facebook Site Governance“-Seite](#) oder in dieser Richtlinie).

Informationen für Nutzer außerhalb der USA und Kanadas

Unternehmensinformationen: Nutzern außerhalb der USA und Kanadas wird die Webseite www.facebook.com sowie alle Leistungen auf diesen Seiten von Facebook Ireland Limited, Hanover Reach, 5-7 Hanover Quay, Dublin 2, Irland bereitgestellt. Das Unternehmen Facebook Ireland Ltd. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Irland gegründet und unter folgender Firmennummer eingetragen: 462932. Es ist der verantwortliche Dateninhaber für deine persönlichen Informationen.

Direktoren: Sonia Flynn (Irland), Shane Crehan (Irland).

Datenschutz nach kalifornischem Recht

Die Gesetze des Bundesstaates Kalifornien erlauben es den Bewohnern von Kalifornien bestimmte Angaben dazu anzufordern, welche persönlichen Daten ein Unternehmen an Dritte für die direkten Marketingzwecke Dritter weitergibt. Ohne deine Genehmigung gibt Facebook keine deiner persönlichen Daten an Dritte zu eigenen und unabhängigen, direkten Marketingzwecken des Dritten weiter. Erfahre mehr über die [Informationen, die wir erhalten, und deren Verwendung](#) sowie [andere Webseiten und Apps](#). Wenn du Fragen zu unserer „Teilen“-Praxis und deinen Rechten nach kalifornischem Gesetz hast, schreibe uns bitte an 1601 Willow Road, Menlo Park, CA 94025 oder kontaktiere uns über diese Hilfeseite:

https://www.facebook.com/help/contact_us.php?id=173545232710000